



Die patentierte Asphalt Art - Asphaltfolie kann individuell eingesetzt werden. Alles ist möglich.

Den Asphalt sicher foliert

Die einzigartige Asphalt Art - Asphaltfolie hat viel Anwendungspotenzial. Gerade auf Geh- und Fahrradwegen ein individuelles und sicheres Medium.

Sicher zur Schule kommen:
Heute laufen nur noch 34 Prozent der Kinder zu Fuß zur Grundschule. In den 1970er Jahren waren es noch 90 Prozent. Viele Eltern empfinden es wegen des gestiegenen Verkehrsaufkommens als zu gefährlich, ihre Sprösslinge allein loszuschicken. Also stecken Sie die Kleinen in den Pkw.

Mit der einzigartigen Asphalt Art - Asphaltfolie könnte man Kinder für den Schulweg zu Fuß oder per Rad eine sichere Route auf den Weg zaubern.

Dabei helfen die Asphaltfolien den sicheren Weg als Wegeleitsystem einzusetzen. Auch könnten "Meetingpoints" (VCD-Laufbus) für Kinder eingerichtet werden. Man trifft sich zu einer bestimmten Uhrzeit an einem solchen Punkt und geht oder fährt von dort gemeinsam zur Schule. Gerade in den Wintermonaten eine tolle Hilfe. Wenn klar ist wo die Route verläuft helfen aufgebrachte Asphaltfolien für eine optimale Orientierung. Z.B. mit Zahlen von 1-10 oder als spielerisches Worträtsel. Die Kinder wären so schnell in der Lage, selbst loszuziehen.

Dabei könnte man die Verkehrspolitik mit ins Boot holen. Schließlich will man eine sozialökologische Verkehrswende herbeiführen.

Die Asphaltfolien sind einfach zu installieren, haben eine lange Haltbarkeit, sind absolut sicher (zertifiziert) und lassen sich später einfach austauschen oder entfernen.



Asphalt Art ist eine bedruckbare Folie für den Außenbereich.



Trägermaterial: Es besteht nicht aus PVC, sondern aus Aluminium. Ein besonderer Vorteil, führt Andreas Schmich weiter aus, denn „die Asphalt Art - Asphaltfolie passt sich durch das Aluminium dem Untergrund nahezu nahtlos an – "es sieht aus wie gemalt“. Nach dem Druck kann die Folie sofort montiert werden. Ein zusätzliches Laminieren sei im Gegensatz zu anderen Produkten nicht nötig – Asphalt Art verfügt über die Rutschfestigkeit R 11; daneben ist sie B1-brandschutzzertifiziert.

Oberfläche, der Lage im Verkehrsraum und der Frequentierung der Straße.“ Es gebe Asphaltfolien, die auch nach mehreren Jahren in tadellosem Zustand seien – allerdings verschlechtere sich das Druckbild witterungsbedingt mit der Zeit und sollte entsprechend erneuert oder entfernt werden. Ein "neu" eingeführtes Flüssiglaminat welches nach dem Druck zusätzlich aufgebracht werden kann schützt den Druck nachhaltig vor Verwitterung.

In Zukunft noch mehr Einsatzmöglichkeiten

Vier Vorgaben für das Verlegen

Beim Verlegen der Folie gilt es laut Andreas Schmich vor allem vier Punkte zu beachten: die Verkehrsbelastung und die vorgesehene Nutzungsdauer; Daneben muss der Untergrund beim Folieren möglichst trocken sein. Zuletzt müssen Anwender auf der Rückseite das Schutzpapier abziehen und mit ausreichend Druck, etwa einer kleinen Handwalze, Druck auf die Folie ausüben, um den Kleber auf der Unterseite zu aktivieren. Die Montage ist kinderleicht und wurde schon bei anderen Schulprojekten für z.B eine "Schnitzeljagd" eingesetzt. Von diesen Punkten hängt auch die Haltbarkeit der Folie ab, konstatiert Andreas Schmich: „Insbesondere vom sorgfältigen Andrücken, von der Beschaffenheit der zu beklebenden

So vielfältig die Einsatzmöglichkeiten der Asphalt Art - Asphaltfolien bereits jetzt sind – Geschäftsführer Andreas Schmich sieht in Zukunft sogar weitere Anwendungsfelder: „Gerade im Bereich Mobilität wird sich vieles ändern“, begründet er. „Wir brauchen Stell- und Parkflächen zum Aufladen von Elektrofahrzeugen aller Art. Geh- und Fahrradwege müssen sicherer gemacht werden. Dort wird die Asphaltfolie gerade in puncto Sicherheit einen erheblichen Beitrag leisten.“ Kreuzungen und andere Flächen könnten damit sicherer gemacht und obendrein noch künstlerisch gestaltet werden. „Selbst auf Dächern und anderen Flächen können Kunstwerke entstehen“, sagt Andreas Schmich, dessen Produkt auf dem Markt immer mehr Anwender findet.